

# Fachschule Sozialwesen

## Fachrichtung Sozialpädagogik

---

### Reflexionsset „Geplantes pädagogisches Handeln“

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

um die Reflexionskompetenzen der angehenden Erzieher\*innen auf- und auszubauen, stellen wir Ihnen ein zweiteiliges Reflexionsset zur Verfügung, das zur strukturierten und fundierten Reflexion des geplanten pädagogischen Handelns sowie des beruflichen Alltags genutzt werden kann.

Das zweiteilige Reflexionsset kann ausgedruckt, mittig gefaltet, ausgeschnitten und ggf. einlaminiert werden.

**Teil A** ermöglicht die **Reflexion des geplanten pädagogischen Handelns** in strukturierter Form. Das Kartenset differenziert auf der Vorderseite sinnvolle Reflexionskriterien im Blick auf die Teilnehmer\*innen eines pädagogischen Angebots, das methodisch-didaktische Konzept sowie das gezeigte Erziehverhalten. Die Rückseiten der Karten beinhalten erschließende Fragen zu den jeweiligen Reflexionskriterien. Der Nutzen einer strukturierten Reflexionsmethode liegt in der Berücksichtigung möglichst vielfältiger Aspekte, die zu einer gelingenden Reflexion beitragen sollen. Um die Reflexionskompetenz der Praktikantin bzw. des Praktikanten schrittweise zu vertiefen, endet jede Reflexion mit der Thematisierung der Reflexionskompetenz in Form einer resümierenden Metakommunikation sowie einem zielführenden Ausblick auf zukünftige pädagogische Aktivitäten. Das Kartenset Teil A wird auch beim Praktikumsbesuch durch die Lehrkraft eingesetzt.

**Teil B** bezieht sich auf die **Reflexion des beruflichen Alltags** in Form von individuell zu besprechenden Aspekten zwischen Praktikant\*in und Praxisanleitung. Er ermöglicht eine schnelle, individuelle Auseinandersetzung mit den Anforderungen vor Ort sowie der eigenen Entwicklung in den vier Kompetenzbereichen. In diesem Set gibt es keine Rückseite mit vertiefenden Fragen, da die einzelnen Karten mit ihren Stichpunkten lediglich eine offene Anregung bieten sollen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Claudia Moser  
Abteilungsleiterin HBF und FSS

## Teil A: Reflexionskarten zum geplanten pädagogischen Handeln

### Orientierungshilfe zur strukturierten Reflexion

1. Kurzes **Blitzlicht** der Praktikantin / des Praktikanten
2. Praktikant\*in wählt zwei Karten aus:
  - eine Karte zu ihren / seinen **Stärken** bzw. gelungenen Aspekten sowie
  - eine Karte mit Kriterien, zu denen sie / er sich eine **Rückmeldung** wünscht
3. Praxisanleiter\*in und Lehrkraft wählen (gemeinsam) weitere Karten aus, sodass aus den ersten drei Bereichen ...
  - **Teilnehmer\*innen**
  - **Methodisch-didaktisches Konzept**
  - **Erziehverhalten**

... jeweils mindestens eine Karte vorliegt.
4. Zum Abschluss der Reflexion wird der Inhalt der Karte „**Reflexionskompetenz: Konsequenzen / Ausblick**“ thematisiert sowie Ergebnisse / Ziele fixiert.

*Sollten im Verlauf des Gesprächs **weitere Aspekte** auftauchen, können diese natürlich reflektierend thematisiert werden. Ebenfalls sind auch Abwandlungen möglich, wenn der Mangel an Zeit, die Situation, der Gesprächsbedarf o.Ä. dies erfordern. Es erscheint jedoch sinnvoll, aus jedem Bereich je ein Reflexionskriterium auszuwählen, um möglichst vielfältige Themen ansprechen zu können.*

### A.1.1 Teilnehmer\*innen

#### Engagement

Motivation, Ausdauer, Interesse aneinander, Dynamik untereinander

- Welche Motivationen am Spiel / an der Aktivität brachten die Teilnehmer\*innen mit?
- Wie ausdauernd haben sie mitgearbeitet / sich mit Interesse beteiligt?
- Welche Dynamik der Teilnehmer\*innen untereinander war zu beobachten?

### A.1.2 Teilnehmer\*innen

#### Entwicklungschancen

Selbsttätigkeit, Individualität, Partizipation, Lernerfahrungen

Welche Chancen hatten die Teilnehmer\*innen,

- ... selbst aktiv zu werden?
- ... Entscheidungen zu treffen?
- ... Verantwortung zu übernehmen?
- ... individuelle Lernerfahrungen zu machen?

### A.1.3 Teilnehmer\*innen

#### Kompetenzen

Kompetenzschwerpunkt, -erwartungen, -erweiterung

- Welche Kompetenzbereiche standen für mich in der Kleingruppe im Vordergrund?
- Zu welcher Kompetenzerweiterung konnte ich bei einem / einer der Teilnehmer\*innen beitragen?
- Inwieweit waren meine Kompetenzerwartungen realistisch und passend?

<p><b>A.2.1 Methodisch-didaktisches Konzept</b></p> <p><b>Thema</b></p> <p>Interesse und Bedürfnisse, Fachkenntnisse, zielgruppenspezifische didaktische Reduktion</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inwieweit orientierte sich das Thema an den Interessen und Bedürfnissen der Teilnehmer*innen?</li> <li>• Inwieweit waren meine Fachkenntnisse sowie deren didaktische Reduktion (individueller Fokus / Ausschnitt) für die Zielgruppe passend?</li> <li>• Wie könnten – ausgehend vom gewählten Thema – weiterführende Aktivitäten aussehen?</li> </ul>
<p><b>A.2.2 Methodisch-didaktisches Konzept</b></p> <p><b>Rahmenbedingungen</b></p> <p>Raum, Zeit, Material, Absprachen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inwieweit waren die räumlichen Bedingungen, die ausgewählten Materialien und/oder Medien für die Aktivität pädagogisch sinnvoll und passend?</li> <li>• Inwieweit war das Zeitmanagement (Zeitpunkt und Dauer) angemessen?</li> <li>• Welche Absprachen wurden im Vorfeld (rechtzeitig) getroffen?</li> </ul>
<p><b>A.2.3 Methodisch-didaktisches Konzept</b></p> <p><b>Planung</b></p> <p>Lebensweltbezug, didaktische Prinzipien, Struktur, Partizipation</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Welchen Adressatenbezug zeigt meine geplante Aktivität?</li> <li>• Welche didaktischen Prinzipien habe ich in der Planung berücksichtigt?</li> <li>• Wie habe ich den Anspruch an Partizipation in der Planung umgesetzt?</li> <li>• Wie strukturiert habe ich das pädagogische Angebot geplant (Roter Faden)?</li> </ul>
<p><b>A.2.4 Methodisch-didaktisches Konzept</b></p> <p><b>Durchführung</b></p> <p>Atmosphäre, Flexibilität, Konfliktmanagement</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wodurch ist es mir gelungen, eine angenehme Atmosphäre in der Gruppe zu schaffen?</li> <li>• Welche Abweichungen von der Planung wurden aus welchen Gründen nötig?</li> <li>• Wie flexibel bin ich auf Bedürfnisse / Veränderungsvorschläge und Fragen der Teilnehmer*innen eingegangen?</li> </ul>

### A.3.1 Erziehverhalten

#### Haltung

Akzeptanz, Empathie, Feinfühligkeit, Wertschätzung

- Inwieweit ist mir die Umsetzung der pädagogischen Grundhaltungen gelungen?
- Wie ist mir die Ansprache der Teilnehmer\*innen auf Augenhöhe geglückt?
- Wie freundlich, geduldig und zugewandt bin ich in/mit schwierigen Situationen umgegangen?

### A.3.2 Erziehverhalten

#### Kommunikation

Gesprächsaufbau, (An-)Sprache, verbale und nonverbale Gesprächstechniken

- Inwieweit war meine Sprache für die Teilnehmer\*innen verständlich, sprachvorbildlich und adressatengerecht?
- Inwieweit habe ich Kommunikationstechniken und Methoden der Sprachförderung (z.B. korrekatives Feedback) eingesetzt?
- Inwieweit habe ich Stimme, Mimik und Gestik motivierend eingesetzt?

### A.3.3 Erziehverhalten

#### Interaktion

Motivationsaufbau, pädagogische Begleitung, Interventionen

- Wie habe ich das Interagieren der Teilnehmenden pädagogisch begleitet?
- Wodurch habe ich die Lern-, Spiel- und Arbeitsfreude geweckt / aufrechterhalten?
- In welchen Situationen waren meine pädagogischen Interventionen notwendig, erfolgreich und angemessen?

### A.4 Reflexionskompetenz

#### Konsequenzen / Ausblick

Begründungen, Einschätzungen, Kritikfähigkeit, Lernerfahrungen

- Inwieweit konnte ich mein pädagogisches Handeln in der Reflexion begründen und mein Erziehverhalten treffend analysieren?
- Inwieweit konnte ich Kritik / Lob meiner Reflexionspartner\*innen annehmen?
- Welche Inhalte / Methoden / Medien sollten erneut aufgegriffen werden?
- Welche Lernerfahrungen aus der Umsetzung in alleiniger Verantwortung nehme ich mit?

## Teil B: Reflexionskarten „Beruflicher Alltag“

<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.1.1 Personalkompetenz:</b> Eigeninitiative / Selbstständigkeit – Arbeiten, Entscheiden, Lernen</p>	<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.1.2 Personalkompetenz:</b> Eigeninitiative /Selbstständigkeit – Einsatz und Ausdauer</p>
<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.1.3 Personalkompetenz:</b> Verantwortungsfähigkeit – Eigenverantwortung, Zuverlässigkeit</p>	<p><i>Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.1.4 Personalkompetenz:</b> Alltagsbewältigung – Eigenständiges, lebenspraktisches Handeln</p>
<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.2.1 Fachkompetenz:</b> Pädagogischer Interaktionsprozess – Persönliches Auftreten gegenüber den zu Betreuenden</p>	<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.2.2 Fachkompetenz:</b> Pädagogischer Interaktionsprozess – Wahrnehmen und Eingehen auf die individu- ellen Bedürfnisse und Begabungen der zu Betreuenden</p>
<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.2.3 Fachkompetenz:</b> Pädagogischer Interaktionsprozess – Berücksichtigung der Rahmenbedingungen</p>	<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.2.4 Fachkompetenz:</b> Pädagogischer Interaktionsprozess – Planung und Umsetzung von Projekten, All- tagssituationen und Aktivitäten in verschie- denen Bildungsbereichen</p>
<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.2.5 Fachkompetenz:</b> Pädagogischer Interaktionsprozess – Beobachtung</p>	<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.2.6 Fachkompetenz:</b> Pädagogischer Interaktionsprozess – Beziehungsgestaltung</p>
<p><i>Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.2.7 Fachkompetenz:</b> Pädagogischer Interaktionsprozess – Professionalität</p>	<p><i>Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.2.8 Fachkompetenz:</b> Organisation und Verwaltungshandeln</p>

<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.3.1 Sozialkompetenz:</b> Kommunikationsfähigkeit – Ausdrucksfähigkeit</p>	<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.3.2 Sozialkompetenz:</b> Kommunikationsfähigkeit – Gesprächsverhalten</p>
<p><i>Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.3.3 Sozialkompetenz:</b> Kooperationsfähigkeit – Teamfähigkeit</p>	<p><i>Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.3.4 Sozialkompetenz:</b> Kooperationsfähigkeit – Kontaktfähigkeit zu Sorgeberechtigten, Angehörigen und gesetz- lichen Betreuungspersonen</p>
<p><i>Blockpraktikum / Berufspraktikum</i></p> <p><b>B.4 Methodenkompetenz:</b> Selbstverantwortliches Lernen</p>	